

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christine Ostrowski  
und der Fraktion der PDS  
– Drucksache 14/2090 –**

### **Forschungen und Untersuchungen aus der Projektliste 1999 des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen**

Im Jahre 1999 hat es im Bau- und Wohnungswesen für den Bereich Raumordnung sechs, für Städtebau/Baurecht drei, für Bauwesen fünf und für Wohnungswesen sechs Projekte für Forschungen, Untersuchungen und Ähnliches gegeben.

1. Welche dieser Forschungsberichte liegen gegenwärtig wem vor?

Die 1999 vergebenen Ressortforschungsprojekte im Bau- und Wohnungswesen haben überwiegend eine ein- bis zweijährige Laufzeit; erste Projekte werden im kommenden Jahr abgeschlossen sein. Ergebnisberichte können deshalb frühestens im Jahre 2000 vorliegen.

2. Wann stellt die Bundesregierung die Forschungsberichte den Mitgliedern des Bundestages zur Verfügung und wann der interessierten Öffentlichkeit?

Nach Abschluss der Projekte wird der für Bau- und Wohnungswesen zuständige Ausschuss des Deutschen Bundestages unterrichtet.

Im Übrigen werden Forschungsberichte aus dem Bereich Bau- und Wohnungswesen dem Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau in Stuttgart zur Verfügung gestellt und in geeigneten Fällen in der Schriftenreihe des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung veröffentlicht.

---

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen vom 24. November 1999 übermittelt.*

*Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.*

3. Zu welchen Ergebnissen führte das Untersuchungsprojekt „Ursachen steigender Wohnnebenkosten und Möglichkeiten zur Begegnung dieser Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der kommunalen Gebühren“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung, die Länder, die Kommunen?
4. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Inanspruchnahme und Wirkungsweise der Investitionszulagen Ost im Wohnungsbestand“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung?
5. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Hemmnisse der Wohneigentumsbildung“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung?
6. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Baulandpolitik in Ballungszentren – Spezielle Fragen der Baulandbereitstellung“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung, die Länder, die Kommunen?
7. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Konzeption und Ausgestaltung einer Bodenwertsteuer mit Alternativen“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung, die Länder, die Kommunen?
8. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Systematische Instandsetzung und Modernisierung im Wohnungsbestand“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung?
9. Zu welchen Ergebnissen führte das Projekt „Siedlungsstruktur und Verkehr“ und welcher Handlungsbedarf folgt daraus für die Bundesregierung?

Siehe Antwort zu Frage 1.